



Sammlung Theaterzettel

Jessonda

Spohr, Louis

1841-12-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Jessonda.

Große heroische Oper in drei Abtheilungen, von Gehe. Musik von Spohr.

Jessonda, Wittve eines Rajah	*
Amazili, ihre Schwester	Mad. Lehmann.
Dandau, Oberbramin	Herr Leser.
Nadori, Bramin	Herr Härtinger.
Tristan d'Accunha, General der Portugiesen	Herr Brassin.
Pedro Lopez, Obrist	Herr Becker.
Ein Anführer der Indier	Herr Wimmer.
Erste Bajadere	Mlle. Heid.
Zweite Bajadere	Mlle. Frombach.

Braminen. Bajadere. Portugiesische und Indische Krieger. Indisches Volk.

Die Handlung geschieht in und vor Goa, an der Küste Malabar.
Die Zeit ist der Anfang des sechzehnten Jahrhunderts.

* (Gastrolle.) Jessonda: **M^{me} Stöckl-Heinesfetter**,
k. k. Hofopernsängerin von Wien.

Die zur Oper gehörigen Tänze und Gruppierungen sind
von Herrn Beauval arrangirt.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Reserve-Loge des mittlern Ranges 1 fl. 45 kr.	Loge des vierten Ranges	— 24 kr.
Reserve-Loge des dritten Ranges 1 fl. —	Gallerie	— 18 kr.
Parterre	Seitenbänke daselbst	— 12 kr.

 Nach der Oper, um 10 Uhr: **Eisenbahnfahrt** von
Mannheim nach Heidelberg.

Abonnements

in das Parterre, so wie in die Reserve-Loge des mittleren Ranges
können fortwährend und jederzeit Statt finden zu den bisherigen

Preisen:

in die Reserve-Loge: — in das Parterre:

Für einen Monat 11 fl.	7 fl.
Für drei Monate 30 fl.	17 fl.
Für sechs Monate 54 fl.	30 fl.
Für das ganze Jahr 96 fl.	55 fl.

Außerdem sind im mittleren Range 4 gesonderte Abtheilungen der Reserve-Loge,
jede zu 6 Plätzen, auf Monats- oder Jahres-Abonnement sogleich zu begeben.

Lusttragende belieben sich an Herrn Hoftheater-Kassier Waltherr, Lit. O. 3. Nr. 12,
zu wenden.

Krank: Mlle. Eder. —

Montag, den 20. Dec.: „Die Liebe im Eckhause.“ Lustspiel in 2 Aufzügen, von Cosmar. —
„Nummer 777.“ Posse in 1 Acte, von Lebrün. — „Der Strauß.“ Lustspiel in 1 Aufzuge.